

Flyer: Psychodynamische Therapie von unaufmerksamen, unruhigen und impulsiven Kindern und Jugendlichen

Nach der Stellungnahme der Ärztekammer im Dezember 2005 zur Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) haben unsere Berufsverbände bkj und VAKJP einen offenen Brief an Herrn Hoppe geschrieben, da in dieser Stellungnahme die psychodynamischen Behandlungsansätze bei dem o.g. Störungsbild in Frage gestellt wurden. eine Reaktion steht leider noch aus. Mit dem Verweis auf die vorliegenden Wirksamkeitsstudien werden immer mehr auch in der alltäglichen Praxis ausschließlich verhaltenstherapeutischen Interventionen bei ADHS angefragt.

In einer Arbeitsgruppe beider Verbände ist ein Flyer erstellt worden in dem das psychodynamische Verständnis des Störungsbildes mit dem bio-psycho-sozialem Erklärungsmodell formuliert ist und die psychodynamischen Behandlungsansätze beschrieben sind.

Dieses Schriftstück soll die psychodynamisch arbeitenden Kolleginnen und Kollegen bei der Argumentation gegenüber Ärzten und Fachkräften aus Schule und Jugendhilfe unterstützen, wenn mit Hinweis auf die Stellungnahmen und Leitlinien eine tiefenpsychologisch fundierte oder analytische Therapie in Frage gestellt wird.

Matthias Fink